PFARRNACHRICHTEN

Folge 3 | Dezember 2023 | 49. Jahrgang

KATHOLISCHE KIRCHE
ERZDIÖZESE SALZBURG

STADTPFARRE NEUMARKT A. W.

Das Friedenslicht aus Betlehem leuchtet auch heuer!

Jesus Christus und Friede den Menschen auf Erden!

An Weihnachten feiern wir die Geburt Jesu Christi. Als Jesus damals in Betlehem von seiner Mutter Maria geboren wurde, da wurde von den Engeln, so berichtet es uns der Evangelist Lukas, der Lobpreis Gottes gesungen (Ehre sei Gott in der Höhe) und den Menschen auf Erden der Friede verkündet (die guten Willens sind). Das Friedenslicht aus Betlehem wird auch heuer in unseren Häusern und Wohnungen leuchten und der Feuerwehrjugend Neumarkt und den Verantwortlichen der Freiwilligen Feuerwehr gebührt großer Dank, dass sie diese wichtige Aktion durchführen und dieses sichtbare Friedenszeichen austeilen. Zusätzlich werden die Spenden für einen guten Zweck verwendet, dafür nochmals Vergelt's Gott! Das Friedenslicht kommt aus Betlehem, auch wenn durch den schrecklichen Terrorangriff auf unschuldige Menschen in Israel erneut der Friede gefährdet ist und dadurch anstatt des Friedens Gewalt über viele oft unschuldige Menschen gebracht worden ist. Das Friedenslicht wird dadurch nicht ausgelöscht, weil Jesus als Licht des Friedens immer leuchten wird, besonders den Menschen guten Willens.

Ein Friedenslicht entzünden!

Es ist besser, ein Licht zu entzünden als über die Dunkelheit zu jammern, so heißt ein bekanntes Sprichwort. Das Jammern über schlechte Zeiten bringt nicht weiter, sondern der persönliche Einsatz verändert die Welt zum Guten. Wenn viele Menschen viele gute Taten vollbringen, dann kann sich viel zum Guten ändern; viele kleine Lichter von guten Taten ergeben ein Lichtermeer. Der Friede beginnt im eigenen Leben, im eigenen Herzen. Ein Friedenslicht entzünden durch eine gute Tat, das kann man nicht nur im Advent und zu Weihnachten tun, sondern das ganze Jahr über. Und im Matthäusevangelium sagt Jesus selber zu seinen Jüngern: Ihr seid das Licht der Welt! Weihnachten macht uns Mut, uns für den Frieden einzusetzen und dem Licht eine Chance zu geben, damit es in unserer Welt und in uns heller wird.

Das neue Kirchenjahr beginnt

Mit dem 1. Adventsonntag beginnen wir ein neues Kirchenjahr. Am Beginn steht der Weihnachtsfestkreis mit dem Advent als Vorbereitungszeit und dem Weihnachtsfest, dem Fest der Geburt Jesu Christi, als Höhepunkt dieses Festkreises. Viele Bräuche prägen

gerade diese Zeit des Kirchenjahres und möchten uns hinführen auf Weihnachten und uns die Bedeutung der Geburt Jesu vermitteln. Möge uns heuer der weihnachtliche Friede erfüllen und über unserem Feiern stehen. Und denken wir auch an die, die Hilfe brauchen und helfen wir ihnen nach unseren Möglichkeiten. Die Aktion Seisofrei (Bruder und Schwester in Not) und die Sternsingeraktion rufen uns dazu auf!

Mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen für eine besinnliche Advent- und Weihnachtszeit sowie ein gesegnetes Neues Jahr!

Dr. Gottfried Laireiter, Stadtpfarrer

Liebe Pfarrgemeinde von Neumarkt!

Mein Name ist Michael Marschall, und nach Abschluss meines Theologiestudiums darf ich seit Ende September 2023 in Ihrer Pfarre ein Praktikum in Vorbereitung auf den priesterlichen Dienst absolvieren. Seit September 2020 bin ich im Salzburger Priesterseminar, davor war ich bereits einige Jahre Seminarist der Erzdiözese München und Freising. 1981 in München geboren, war ich im Zivilberuf als Betriebswirt tätig. Während meiner Seminar- und Studienzeit habe ich es dann genossen, als Verkäufer, Turmwärter und Kassenkraft für Menschen im Arbeitsalltag ansprechbar zu sein.
Am 10. Dezember 2023 soll ich zum Diakon geweiht werden, um dadurch Gott und den Menschen in Neumarkt am Wallersee dienen zu können. Dieses „Dienen“ ist übrigens auch die griechische Wurzel des Wortes Diakon. Unter der Anleitung des Herrn Pfarrers werden Assistenz am Altar, Verkündigung des Wortes Gottes sowie die Sorge um die Bedürftigen meine Aufgaben sein. Gerade der letzte Punkt ist mir wichtig: Menschen die Nähe Gottes erfahrbar zu machen, die seine Hilfe suchen. Denn ich selbst habe früher einmal die Entfernung von der kirchlichen Gemeinschaft erlebt – aber eben auch die uns niemals aufgebende Liebe und Barmherzigkeit Gottes. Bis zu meiner voraussichtlichen Priesterweihe Ende Juni 2024 freue ich mich auf die Begegnung und den Austausch mit Ihnen. Dazu bitte ich Sie besonders um Ihr unterstützendes Gebet. Vergelt’s Gott!

Michael Marschall, Pfarrpraktikant

Pfarrkanzlei – Änderung

Im Zuge der personellen Veränderungen übernehme ich fünf Wochenstunden als Pfarrhelferin. Meine Aufgabengebiete sind unter anderen der organisatorische Teil und die Unterstützung der ehrenamtlichen Dienste in unserer Pfarre. Ich freue mich auf diese neuen Aufgaben und auf eine gute Zusammenarbeit. Ich wünsche allen eine besinnliche Weihnachtszeit!

Anita Hatheuer,
Pfarrsekretärin und Pfarrhelferin

Blick in den Pfarrgemeinderat

In den Pfarren beginnt jedes Jahr am 1. September ein neues Arbeitsjahr. Aus diesem Anlass haben wir beschlossen, den Pfarrgemeinderat zu erweitern. Als hauptamtliche Mitarbeiterin freuen wir uns, Anita Hatheuer als Pfarrhelferin in unserer Runde begrüßen zu dürfen. Frau Hatheuer arbeitet bereits in der Pfarrkanzlei der Pfarre Neumarkt und ist bestens mit den Gegebenheiten in der Pfarre vertraut. Ein weiteres Mitglied im Pfarrgemeinderat ist Josef Rauchenschwandtner, der einstimmig vom Pfarrgemeinderat kooptiert wurde. Er ist bereits im Pfarrkirchenrat aktiv und unterstützt mit seinen Tätigkeiten den Ausschuss für Feste und Feiern.
Wir schauen voller Vorfreude auf ein weiteres Arbeitsjahr und möchten uns herzlich für all die Dienste bedanken, die mit viel Freude in unserer Pfarrgemeinde geleistet werden.

Andrea Maderegger

Foto: Florian Hatheuer

Sommerlager 2023

Auch dieses Jahr haben rund 20 Jungschar- und Ministrantenkinder unserer Pfarre ein paar schöne Tage auf der Schwarzenbergalm in Elsbethen verbracht. Einige von uns waren auch schon im Vorjahr mit dabei und wussten wie es abläuft. Wie immer hatten die Kinder und auch die Betreuerinnen eine abwechslungsreiche Zeit mit Fackelwanderung, Schatzsuche, Würstelgrillen am Lagerfeuer, kurzen Waldspaziergängen sowie vielen Spielen. Auch ein Gottesdienst in freier Natur mit Luftballonstart wurde gefeiert. Für viele von uns Kindern war das Sommerlager ein Highlight der großen Ferien.

Sophie E., 10 Jahre

Minifrühstück

Der Pfarrhof füllte sich am Samstag, den 7.10. mit unseren fleißigen Neumarkter Ministranten.
Eine kurze Gebetszeit und ein anschließendes Frühstück waren der Auftakt unserer Ministunde.
Grund für dieses Treffen war die Planung des Ministranten-Jahres und wie es aussieht, dürfen wir uns schon auf eine besondere Zeit und tolle Aktivitäten freuen.

Familie Spießberger

Foto: Familie Spießberger

Fest der Ehejubilare am 26. Oktober 2023

Mit 27 Jubelpaaren konnten wir heuer am Nationalfeiertag das Fest der Ehejubilare in unserer Pfarre in gewohnter Art und Weise feiern. Unter den Jubilaren waren Paare mit 65, 60, 55, 50, 45, 40, 30, 25, 20 und 10 gemeinsamen Ehejahren. Ein heuer frisch vermähltes Paar war ebenfalls unserer Einladung gefolgt.
Nach dem gemeinsamen Einzug mit unserem Pfarrer Dr. Gottfried Laireiter und den Ministranten in die Pfarrkirche feierten wir die Hl. Messe, welche vom Arbeitskreis Ehe und Familie gemeinsam mit den jubilierenden Paaren gestaltet wurde. Die vorbereiteten Kerzen wurden gesegnet. Während

Foto: Christian Hatheuer

unser Pfarrer jedem Paar einen Einzelsegen spendete, wurden die Kerzen entzündet. Der Gottesdienst wurde vom Ensemble Holzklang dem Anlass entsprechend sehr stimmungsvoll umrahmt. Nach der Hl. Messe wurde ein Gruppenfoto gemacht und den Paaren als kleines Andenken ihre Kerze überreicht.
Im Anschluss daran trafen sich alle Paare im Pfarrhof zu einem kleinen Imbiss. Unseren Jubelpaaren alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen für viele weitere gemeinsame Jahre! Danke an alle, die für das gute Gelingen der Feier beigetragen haben!

Michaela Greischberger

PGR-Klausur 2023

Am 5. November 2023 fand die alljährliche Pfarrgemeinderatsklausur statt. PGR-Obmann Thomas Spießberger hat für uns die Klausur organisiert und die Räumlichkeiten im Missionshaus Maria Sorg in Lengfelden gebucht.
Die Klausurtagung war in zwei Abschnitte unterteilt. Erstes Thema mit Referent Dr. Simon Weyringer war „PGR nach innen verdichten – Einführung in das Wort Gottes – was sagt die Bibel zur Verkündigung des Wortes Gottes“.
Am Nachmittag behandelten wir das Thema „Wie können Menschen wieder zu Christus finden?“, Referent Thomas Spießberger.
Nach einem sehr interessanten Klausurtag gehen wir gestärkt in das weitere Pfarrgemeinderatsjahr mit dem Motto *„Geht hinaus in die ganze Welt und verkündet das Evangelium der ganzen Schöpfung“* Mk. 16, 15.

Andrea Maderegger

Foto: Michael Marschall

Nachruf auf Domkapitular Dr. Franz Padinger

Am 18. August dieses Jahres ist der gebürtige Neumarkter Priester Domkapitular Dr. Franz Padinger nach längerer Krankheit zu Gott heimgegangen. Geboren ist Franz Padinger am 13. Juli 1942 als Sohn der Oberhonederbauersleute. Nach seinen Studien wurde er am 29. Juni 1967 im Dom zu Salzburg zum Priester geweiht. Auf vielfältige Weise hat Dr. Padinger als Priester und Seelsorger in der Erzdiözese Salzburg segensreich über all die Jahrzehnte herauf gewirkt.

Besondere Verdienste hat er sich in der jahrelangen Lehrtätigkeit erworben, vor allem im Bereich der theologischen Bildung in Form von Fernkursen und in der Aus- und Fortbildung von ReligionslehrerInnen. Vielen Menschen war Padinger ein treuer geistlicher Begleiter und in vielen persönlichen Gesprächen hat Franz oft neue Sichtweisen auf Glaube und Kirche eröffnet. Über viele Jahre hat er Sonntag für Sonntag in seiner Heimatpfarre Aushilfsdienste übernommen.

Bekannt war Franz Padinger für sein kompetentes Wissen in den Bereichen Kunst und Kultur sowie klassischer Musik. Gerne hat er Interessierte an diesem reichen Wissen teilhaben lassen. In großer Treue war Franz Padinger der Gemeinschaft des Domkapitels verbunden und hat gewissenhaft die ihm übertragenen Dienste erfüllt.

Am 9. Juli 2017 feierte der Jubilar in seiner Heimatpfarre das Goldene Priesterweihejubiläum. Von der ihm so vertrauten Sommerholzer Kirche hat Franz oft und gerne erzählt.

Im Rahmen einer würdigen Begräbnisfeier im Dom zu Salzburg und auf dem Friedhof von St. Peter haben zahlreiche Mitfeiernde am 25. August Franz Padinger die letzte Ehre erwiesen. Viele aus seiner Heimatgemeinde Neumarkt, an der Spitze Herr Bürgermeister Dipl.-Ing. Adi Rieger sowie die Angehörigen und Verwandten, haben daran teilgenommen.

Nach dem Gottesdienst im Dom wurde der Verstorbene in einem feierlichen Trauerzug, angeführt von der Trachtenmusikkapelle Neumarkt und von mehreren Vereinsabordnungen, unter Glockengeläut in den Friedhof von St. Peter geleitet und in einer Gruft des Domkapitels beigesetzt. Allen Mitfeiernden und für alle Dienste ein herzliches Vergelt's Gott! Möge Jesus Christus seinen Priester Franz aufnehmen in die Herrlichkeit des Himmels.

Gottfried Laireiter,
Pfarrer und Domdechant

KIRCHENCHOR

Kirchenchor

Die Sängerinnen und Sänger freuen sich auf die nächsten Gottesdienst-Gestaltungen am 1. Advent-Sonntag und am Christtag. Ihr Lohn ist die Freude am Singen. Doch eine professionelle Chorleitung kostet auch Geld. Darum suchen wir Sponsoren. Jeder Beitrag ist willkommen.

Spendenkonto bei der Raiba Wallersee: Kirchenchor Neumarkt IBAN AT51 3502 1000 0152 3935.

Foto: Florian Hatheuer

STERNSINGEN

Sternsingen

Heuer ist eine ganz besondere Sternsinger Aktion. Zum 70. Mal brechen die „Heiligen Könige“ nach Weihnachten auf, um den Segen für das neue Jahr zu den Menschen in Österreich zu bringen. 1954 hat die Katholische Jungschar den Brauch neu belebt und mit neuem Sinn versehen: die weihnachtliche Friedensbotschaft zu verkünden und sich tatkräftig für eine gerechtere Welt einzusetzen (Katholische Jungschar Salzburg). Bei Interesse zur freiwilligen Mitgestaltung (wie z.B. Sternsingerkinder/-jugendliche, Begleitung der Sternsinger, usw.) der Sternsinger Aktion freuen wir uns.

Falls du weitere Infos brauchst oder Fragen hast, melde dich bitte in der Pfarrkanzlei unter der Nummer 06216 / 5275 oder per E-Mail: pfarre.neumarkt@eds.at.

Termine für die Proben und Ausgabe der Sprüche:
11. und 18. Dezember 2023
jeweils um 16.30 Uhr
im Pfarrhof.

Nähere Informationen zur Sternsinger Aktion werden im Wochenblatt bzw. im Schaukasten veröffentlicht.

Barmherzigkeitsabend – Herzliche Einladung!

„Bereitet dem Herrn den Weg, ebnet IHM die Straßen!“ Dieses Prophetenwort ist Einladung, die Adventzeit als Vorbereitung auf Weihnachten zu begehen. Eine gute Gelegenheit dazu ist der Abend der Barmherzigkeit am Mittwoch, 20. Dezember. Dabei besteht die Möglichkeit, bei einem Priester zu beichten, ein geistliches Gespräch zu führen und sich auszusprechen sowie den Segen zu empfangen. Gebet und Gesang sowie besinnliche Texte und eucharistische Anbetung geleiten durch den Barmherzigkeitsabend.

Abend der Barmherzigkeit:
Mittwoch, 20. Dezember, 18.00 Uhr: Messfeier; 18.30 – 20.00 Uhr: Beichte und Aussprache.

Weitere Beichtgelegenheiten an Weihnachten:
23.12. von 18.00 – 18.45 Uhr
25.12. von 08.00 – 08.15 Uhr
31.12. von 08.00 – 08.15 Uhr

Tafeltragen in Pfongau und Lengroid

Seit vielen Generationen wird in Pfongau und Lengroid in der Weihnachtszeit der Brauch des Frauentragens gepflegt.

Foto: Franz-Paul Enzinger

Ein Bild mit der „Hl. Maria in der Hoffnung“ wird am Samstag vor dem ersten Adventsonntag auf Wanderschaft geschickt. Mit der Laterne und der Tafel geht man in der Abenddämmerung zum Nachbarhaus und übergibt die Tafel mit den Worten „Unsere liebe Frau bittet um ein Nachtquartier.“ Die Herberge für eine Nacht bedeutet für die Familien und deren Häuser Schutz und Segen. Herzlichen Dank für die Betreuung und die Erhaltung dieses besonderen weihnachtlichen Brauches.

Paula Brandstätter

BARMHERZIGKEITSABEND

TAFELTRAGEN

Dezember

Sa., 02.12.	19.00 Uhr	Adventkranzsegnung, *Musik: TMK mit anschl. Kirchenkonzert*
So., 03.12.	10.00 Uhr	1. Adventsonntag Adventkranzsegnung, Ministranten-Aufnahme, *Musik: Kirchenchor*
Mi., 06.12.	19.00 Uhr	Patrozinium Pfarrkirche, *Musik: Fam. Hölzl-Weißl*
Do., 07.12.	19.00 Uhr	Rorate Sommerholz, *Musik: Vocalisma*
Fr., 08.12.	10.00 Uhr	Mariä Empfängnis: Imkermesse
Sa., 09.12.	06.00 Uhr	Rorate mit Frühstück, *Musik: Fam. Weißl*
So., 10.12.	10.00 Uhr	2. Adventsonntag Familienmesse – Nikolaus, *Musik: Fam. Weißl*
Mi., 13.12.	14.00 Uhr	Seniorenmesse
Do., 14.12.	19.00 Uhr	Rorate Neufahrn, *Musik: MS Henndorf Musikklasse*
Sa., 16.12.	06.00 Uhr	Rorate mit Frühstück
So., 17.12.	08.30 Uhr	3. Adventsonntag: Pfarrgottesdienst
	10.00 Uhr	Hl. Messe, *Musik: Claudia Berger*
Mi., 20.12.	18.00 Uhr	Barmherzigkeitsabend
Do., 21.12.	19.00 Uhr	Rorate Pfongau, *Musik: Fam. Hölzl / Liedertafel*
Sa., 23.12.	06.00 Uhr	Rorate mit Frühstück, *Musik: Holzklang*
So., 24.12.		4. Adventsonntag, Hl. Abend
	06.00 Uhr	Rorate, Empfang des Friedenslichtes
	15.00 Uhr	Kinderweihnacht, *Gestaltung: Canto Felice & Claudia Berger*
	16.00 Uhr	Krippenlegung in Pfongau, *Musik: Fam. Hölzl*
	23.00 Uhr	Christmette, *Musik: Liedertafel / Severin Aigner*
Mo., 25.12.	08.30 Uhr	Geburt des Herrn: Pfarrgottesdienst
	10.00 Uhr	Hl. Messe, *Musik: Kirchenchor*
Di., 26.12.	08.30 Uhr	Fest des Hl. Stephanus: Festgottesdienst Pfongau, *Musik: Fam. Hölzl*
	10.00 Uhr	Stadtpfarrkirche Festgottesdienst, *Musik: TMK Holzbläser*
So., 31.12.	08.30 Uhr	Fest der Hl. Familie – Pfarrgottesdienst
	15.00 Uhr	Jahresschlussmesse

zum Heraustrennen

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK
Neumarkt am Wallersee

- Begegnung
- Dialog
- Orientierung

Jahresprogramm 2023/2024

Liebe Neumarkterinnen und Neumarkter!

Das Programm 2023/2024 des Katholischen Bildungswerkes führt uns in die Tiefe und Weite des Glaubens und des Lebens.

Wir alle sind eingeladen, an einer reifen und geistlich verankerten Gesellschaft und Kirche mitzubauen und verschiedene Veranstaltungen sollen uns genau daran erinnern: mit einer Orgelmeditation und Impulsen schwingen wir uns auf das Weihnachtsfest ein – ein Fest, das uns immer wieder zu einem Neuanfang einlädt. Der Klimawandel und seine Folgen stellen uns vor Herausforderungen. Gemeinsam mit Nikolaus Gruchmann wagen wir einen Blick in die Antike – wie stand es damals mit dem Umweltbewusstsein? Unsere Exkursion führt diesmal zu den Bethlehem-Schwestern auf die Kinderalm, wo wir Einblicke in das ansonsten verborgene Leben und Wirken der Schwestern gewinnen und gemeinsam Kloster und Kirche entdecken. An einem Abend mit Richard Weyringer machen wir uns Gedanken über die christliche Botschaft in Zeiten von Krieg und Unruhen – mehr denn je ein aktuelles Thema. Gesundheitsthemen sind uns auch dieses Jahr wieder wichtig, genauso wie die Frage nach dem Wert des menschlichen Lebens. Musik und Chorgesang bringen unser Programm im Sommer zu einem schönen und schwungvollen Finale.

Wir hoffen, dass Sie uns besuchen, mitmachen und Bildung auch als Anfrage und Motivation für Ihr Leben und Ihren Glauben begreifen wollen. Wir freuen uns auf Sie!

Dr. Gottfried Laireiter
Stadtpfarrer

David Pernkopf &
Claudia Höckner-Pernkopf
Leitung KBW Neumarkt

Bild: Kinderalm/© Höckner-Pernkopf

Veranstaltungskalender

Donnerstag, 07.12.2023 19:00 Uhr Pfarrkirche Neumarkt	Orgelmeditation Musik: Michael Greifeneder Impulse: David Pernkopf, Bakk.phil.
Sonntag, 14.01.2024 10:00 Uhr Pfarrkirche Neumarkt	Hl. Messe zum Jahresbeginn Gestaltung: Katholisches Bildungswerk Neumarkt
Frühling 2024 (Termin je nach Baufortschritt) Pfarrkirche Neumarkt	Baustellen-Begehung: Stadtpfarrkirche neu Pfarrer Gottfried Laireiter, PKR-Obmann Ludwig Eichinger, Architekten schoenberger
Donnerstag, 22.02.2024 19:30 Uhr Pfarrsaal Neumarkt	Klimawandel, Naturverhalten und Pandemien in der Antike Vortrag: Prof. Mag. Nikolaus Gruchmann-Bernau
Donnerstag, 07.03.2024 19:00 Uhr Pfarrsaal Neumarkt	Zwischen Krieg, Verteidigung und Frieden: die christliche Botschaft in militärischen Ausnahmesituationen Vortrag: MilSup OR Richard Weyringer
Donnerstag, 04.04.2024 19:30 Uhr Pfarrsaal Neumarkt	Schwindel, Taubheitsgefühl, Unsicherheit beim Gehen Vortrag: Dr.in Petra Gürtner & Dr.in Astrid Takacs-Tolnai
Dienstag, 28.05.2024 Abfahrt: 12:00 Uhr Rückkehr: ca. 20:00 Uhr	Exkursion und Begegnung: Kinderalm St. Veit Leitung: Pfarrer Gottfried Laireiter Treffpunkt: Stadtplatz Neumarkt
Samstag, 22.06.2024 19:30 Uhr Filialkirche Sommerholz	Andacht & Sommerkonzert Musik: Chor KowiCanto Leitung: Christian Göhringer, MA
September 2024 Pfarrsaal Neumarkt	Lebensschutz am Anfang des Lebens Vortrag: Daniela Karall & Johannes Hofinger

Veranstaltungsrückblick 2023

Von besinnlichen Adventmeditationen und Konzerten über hochinteressante Kunst- und Kulturexkursionen mit Prof. Franz-Paul Enzinger bis hin zu den stark nachgefragten Pilgererzählungen von Alois Hattinger: die Veranstaltungen des Katholischen Bildungswerkes waren auch dieses Jahr wieder eine Einladung, dem christlichen Glauben in seiner Tiefe auf die Spur zu kommen.
Dafür sagt das KBW-Team ein großes DANKE an all jene, die gekommen sind.

David Pernkopf und Claudia Höckner-Pernkopf, Pfarrer Gottfried Laireiter, Anita Hatheuer, Irene Graf-Schwingenschuh, Magdalena Kutschar, Franz-Paul Enzinger, Angelica Spießberger

Aktueller Stand des Projekts „Generalsanierung der Stadtpfarrkirche“

Derzeit arbeitet der Architekt an den Ausschreibungen für die einzelnen Gewerke für die Sanierung der Außenhülle (Dachdecker, Restaurator [Gestaltung der Westfassade], Maler, Spengler, Zimmerer, Gerüstbauer).

Die Leistungsverzeichnisse werden noch vor Weihnachten an die Fachfirmen versandt. In der Folge wird dann entschieden, welche Firmen beauftragt werden.

Die Arbeiten sollen dann – je nach Witterung – gleich nach der Winterpause beginnen können. Bei einer Begutachtung des Turmes im September wurde festgestellt, dass ein tragender Sparren im unteren Bereich völlig durchgefault ist. An der Nord-Westseite ist vermutlich durch Wassereintritt oder Schwitzwasser die darunterliegende Schalung schon in Mitleidenschaft gezogen. Auch wurde Wurmbefall an Konstruktionshölzern und der Schalung festgestellt. Es sind hier bis dato nicht geplante Instandsetzungsarbeiten notwendig! Im Kircheninnenraum steht derzeit ein Gerüst. Es dient zur Befundung und zur Erstellung einer Musterachse. Ziel ist es, herauszufinden, ob und wenn ja – welche Technik (Art und Weise) für die Freilegung des großen Freskos im Hauptschiff angewendet werden kann. Auch für die farbliche und architektonische Ausgestaltung des gesamten Innenraumes des Gotteshauses sollen hier Entscheidungsgrundlagen erarbeitet werden. Zu guter Letzt sind davon die Kosten für die Gestaltung des Innenraumes ableitbar. Die Befundung ist weit fortgeschritten, das Gerüst wird noch vor Weihnachten entfernt werden können. Nach Abklärung mit den zuständigen Stellen der Erzdiözese und dem Bundesdenkmalamt wird dann entschieden, ob eine Freilegung des Freskos umgesetzt wird und wie die Ausgestaltung des Innenraums unseres Gotteshauses aussehen wird.

Ludwig Eichinger

Fotos: Evelyn Albrecht, Andrea Maderegger

Spende auf das Konto:
Stadtpfarramt Neumarkt
AT91 3502 1000 0128 2946

Verwendungszweck:
Spende Kirchenrenovierung,
Name des Spenders

Vielen herzlichen Dank!

Jänner

Mo., 01.01.	08.30 Uhr	Hochfest Maria: Pfarrgottesdienst
	10.00 Uhr	Hl. Messe
Di., 02.01. – Do., 04.01.		Sternsingeraktion
Sa., 06.01.	08.30 Uhr	Erscheinung des Herrn: Pfarrgottesdienst
	10.00 Uhr	Familienmesse, Sternsingermesse, *Musik: Sternsinger / Fam. Weißl*
So., 07.01.	08.30 Uhr	Taufe des Herrn: Pfarrgottesdienst
	10.00 Uhr	Festgottesdienst
Mi., 10.01.	14.00 Uhr	Seniorenmesse
Sa., 20.01.	19.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst Rupertuskirche
Sa., 27.01.		Eheseminar Neumarkt

Februar

Fr., 02.02.	19.00 Uhr	Darstellung des Herrn Mariä Lichtmess mit Blasiussegen, *Musik: Comedian Charmonists*
Sa., 03.02.	19.00 Uhr	Vorabendmesse mit Blasiussegen
Mi., 07.02.	14.00 Uhr	Seniorenmesse
So., 11.02.	10.00 Uhr	6. Sonntag im Jahreskreis Familienmesse – Erstkommunion-Vorstellung, *Musik: Fam. Weißl*
Mi., 14.02.	08.30 /	Aschermittwoch
	19.00 Uhr	Hl. Messen mit Aschenkreuzauflegung
Mi., 21.02.	19.00 Uhr	nächtliche Anbetung, bis 07.00 Uhr
So., 25.02.	10.00 Uhr	Kindergottesdienst im Pfarrhof

März

Fr., 01.03.	19.00 Uhr	Weltgebetstag der Frauen im Pfarrsaal
So., 03.03.	10.00 Uhr	3. Fastensonntag Fastensuppe KfB, Familienfasttag
Mi., 13.03.	14.00 Uhr	Seniorenmesse
Sa., 16.03.	20.00 Uhr	Passionskonzert Strohriegl – Pfarrkirche
Di., 19.03.	07.30 Uhr	Hl. Messe – Hl. Josef

Weihnachtsevangelium

Lukas 2,1–21

Foto: Christian Hatheuer

Es geschah aber in jenen Tagen, dass Kaiser Augustus den Befehl erließ, den ganzen Erdkreis in Steuerlisten einzutragen. Diese Aufzeichnung war die erste; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Es geschah, als sie dort waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war. In dieser Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat ein Engel des Herrn zu ihnen und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie und sie fürchteten sich sehr. Der Engel sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens.

Und es geschah, als die Engel von ihnen in den Himmel zurückgekehrt waren, sagten die Hirten zueinander: Lasst uns nach Betlehem gehen, um das Ereignis zu sehen, das uns der Herr kundgetan hat! So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Als sie es sahen, erzählten sie von dem Wort, das ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für das, was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt worden war. Als acht Tage vorüber waren und das Kind beschnitten werden sollte, gab man ihm den Namen Jesus, den der Engel genannt hatte, bevor das Kind im Mutterleib empfangen war.

© 2016 Verlag Katholisches Bibelwerk GmbH, Stuttgart

Was uns der Adventkranz sagt

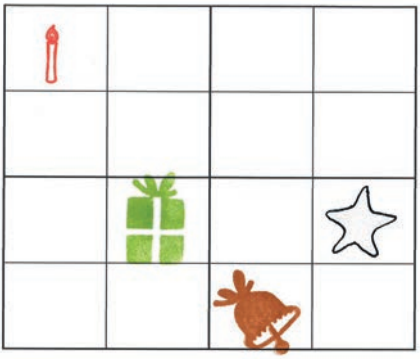
Das Licht der ersten Kerze spricht:
„Weihnachten, Kinder, ist jetzt nicht.
Doch habt Geduld. Vier Wochen Zeit
Sind lang noch keine Ewigkeit.
Die erste Woche geht vorbei.
Am nächsten Sonntag sind's noch drei."

Das Licht der zweiten Kerze spricht:
„Weihnachten, Kinder, ist noch nicht.
Beherrscht euch und macht keine Mätzchen,
nascht bitte nicht von Mutters Plätzchen.
Die zweite Woche geht auch vorbei.
Am nächsten Sonntag sind's nur noch zwei."

Das Licht der dritten Kerze spricht:
„Weihnachten, Kinder, ist immer noch nicht.
Doch dürft ihr euch bei meinem Schein
Schon freudiger aufs Christkind freu'n.
Die dritte Woche hat lange Beine.
Am nächsten Sonntag ist's nur noch eine."

Das Licht der vierten Kerze spricht:
„Viel länger zappeln müsst ihr nicht.
Freut euch, Kinder, freut euch mit mir.
Schon steht das Christkind vor der Tür."

Text und Bild aus dem Buch: Das goldene Weihnachtsbuch von Josef Carl Grund, 03042 9



Bildersudoku

Zeichne die Bilder so in das Gitter ein, dass jedes Bild genau einmal in jeder Zeile (waagrecht), jeder Spalte (senkrecht) und in jedem 4er Block vorkommt.

Kinderseite gestaltet von Beate Weißl

Seniorennachmittage

Seit nunmehr achtzehn Jahren betreuen Maria Gruber und Steffi Hauser die Seniorennachmittage der Pfarre.

Foto: Steffi Hauser

Gemeinsam mit monatlich wechselnden ehrenamtlichen Teams verwöhnen sie die Senioren mit Kaffee oder Tee sowie mit gespendeten Kuchen und Torten. Dreimal im Jahr werden die Treffen besonders gestaltet: Advent, Fasching und Muttertag. Ein Halbtagsausflug im Juni rundet das Seniorenjahr ab. Freiwillige Spenden bei jedem Seniorennachmittag tragen zur Finanzierung des Busses bei. Vor jedem gemütlichen Beisammensein wird um 14.00 Uhr eine Seniorenmesse gefeiert, die von den Betreuerinnen gestaltet wird. Herzliche Einladung an alle Senioren, sich einmal einen Nachmittag anzuschauen! Es herrscht eine gemütliche Atmosphäre und die Gemeinschaft tut einfach gut! Nach Corona werden die monatlichen Veranstaltungen wieder gern angenommen. Aber es ist nicht mehr so leicht, Helferinnen zu finden. Daher unser Aufruf: wer hat Lust und Interesse, das eine oder andere Arbeitsteam zu verstärken? Helfende Hände und auch Kuchenspenden sind herzlich willkommen! InteressentInnen mögen sich bitte unter der Telefonnummer 0664 / 5221028 (Maria Gruber) melden. Wir freuen uns auf eure Mithilfe!

Steffi Hauser

KFB – Katholische Frauenbewegung

Die Neumarkter Ortsgruppe der Katholischen Frauenbewegung gehört zur größten Frauenorganisation Österreichs. Die Gruppe ist in vielen Bereichen aktiv:
wir gestalten jedes Jahr einen Kreuzweg und eine Maiandacht in der Pfarrkirche, bieten eine Meditative Wanderung von Neumarkt nach Pfongau mit abschließender Maiandacht an, gestalten schon seit vielen Jahren die Messe mit Totengedenken und, in enger Zusammenarbeit mit der Gärtnerei Trapp, binden wir seit 13 Jahren im August unzählige Kräutersträuße, um sie am Hohen Frautag gegen kleine Spenden zu verteilen. Jedes Jahr verwenden wir einen Teil dieser Spenden für

ein Sozialprojekt. Zwei ganz wichtige Schwerpunkte gibt es im Jahr: am ersten Freitag im März feiern wir gemeinsam mit den evangelischen Frauen den Weltgebetstag (WGT), alternierend einmal in der katholischen, einmal in der evangelischen Gemeinde. Im kommenden Jahr beten wir am 1. März im katholischen Pfarrsaal die Liturgie, die Frauen aus Palästina vorbereitet haben.

Der zweite Schwerpunkt ist die Aktion Familienfasttag (AFFT) mit der Messgestaltung und der anschließenden Fastensuppe. Termin ist der 3. März 2024. Jedes Jahr wird ein anderes Schwerpunktprojekt vorgestellt, das von der kfbö unterstützt wird. Im nächsten Jahr wird es ein Projekt aus Nepal sein. Die KFB-Frauen treffen sich einmal monatlich, immer am letzten Montag im Monat um 19.00 Uhr im Pfarrsaal. Neben diversen gesellschaftlichen, politischen und kirchlichen Themen, Bibelarbeit, ab und zu kleineren Bastelarbeiten wie die Herstellung von Osterkerzen oder Strohsternen für die Christbäume in der Kirche, sind uns auch spirituelle Einheiten und Frauenandachten wichtig. Einmal im Jahr machen wir einen Halbtagsausflug. Heuer waren wir in Golling, haben die Wallfahrtskirche St. Nikolaus besichtigt und hatten eine sehr interessante Führung durch die Lerchenmühle, eine der größten und ältesten Privatmühlen des Landes. Obwohl die Gruppe schon lange besteht, sind interessierte Frauen jederzeit herzlich willkommen! Für Fragen steht Steffi Hauser gerne zur Verfügung: Tel. 0650 / 8272696.

Steffi Hauser

Termine bis Sommer:

- Mo., 27.11.
- Mo., 11.12.
- Mo., 29.01.
- kein Februartermin
- Fr., 01.03. Weltgebetstag
- So., 03.03. Fastensuppe
- Mo., 25.03.
- Mo., 29.04.
- Mo., 27.05. Meditative Wanderung + Maiandacht
- Mo., 24.06.

Foto: Steffi Hauser

Nikolaus

Auch heuer bietet der Ausschuss für Ehe und Familie einen Nikolausbesuch OHNE Begleitung von Krampussen an.
Wer den Besuch des Vertreters von Bischof Nikolaus in seiner Familie wünscht, möge sich bis spätestens 4. Dezember bei Andrea Grabner (Tel. 0664 / 9424063) melden. Die Besuchszeit des „Nikolaus“ ist am 5. Dezember zwischen 17.00 und 20.00 Uhr vorgesehen.

Andrea Grabner

Foto: Christian Hatheuer

Krankenbesuche und Salbungen durch den Priester

Wenn Kranke einen Krankenbesuch, die Krankenkommunion und Krankensalbung oder den Krankensegen wünschen, dann bitte ich, sich jederzeit in der Pfarrkanzlei (Tel. 06216 / 5275) oder bei mir persönlich zu melden. Ich komme sehr gerne, gerade auch vor dem Weihnachtsfest!
Wenn jemand einen persönlichen Segen wünscht oder etwas segnen oder weihen lassen möchte (Kreuz, Heiligenbild, Schutzengelbild, Kerzen, Haus, Wohnung, Wirtschaftsgebäude, Stall, Geschäft etc.), dann bitte ich, sich zu melden, in die Sakristei oder in den Pfarrhof zu bringen bzw. einen Termin zu vereinbaren.
Segnen ist die ganz persönliche Zusage der Liebe und Güte Gottes und die Kirche erbittet den persönlichen Schutz Gottes für jemanden!
Herzliche Einladung dazu!

Gottfried Laireiter, Pfarrer
pfarrer.neumarkt@eds.at
Tel. 0676 / 8746-1215

Taufen

In unsere Gemeinschaft der Kirche wurden aufgenommen:

Elenor Buchner
Laurenz Buchner
Matthias Rinnerthaler
Leona Eßl
Fiona Verena Pagitsch
Valentina Margaretha Johanna Hasenleitner
Felix Hager
Matthias Daniel Frauenschuh
Alois Helmut Zallinger

Beerdigungen

Wir legen in Gottes Hände:

Sieglinde Bachleitner
Robert Breitfuß
Maria Graml
Franz Thalhammer
Franz Padinger
Gerhard Steiner
Friedrich Huber
Anna Kreiter
Elisabeth Goiginger
Zlatka Maria Müller
Hermann Eichberger

Trauungen

Den Bund für's Leben haben geschlossen:

Florian Engl & Doris Engl

Dr. Med. Raffaele Konrad Eigner & Theresia Eigner

Markus Eder & Sandra Eder

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Pfarrnachrichten: 5. Feb. 2024
E-mail: pfarre.neumarkt@eds.at

Impressum: Erzbischöfliches Pfarramt Neumarkt am Wallersee, 5202 Neumarkt am Wallersee, Kirchenstraße 3; Herausgeber: Pfarrer Dr. Gottfried Laireiter; Für den Inhalt verantwortlich: das Redaktionsteam der Pfarre; Fotos: angegeben oder von der Pfarre Neumarkt; Titelbild: Christian Hatheuer; Hersteller: Neumarkter Druckerei GmbH, Steinbachstraße 31, 5202 Neumarkt a. W.

ELEKTRO GRUBER GmbH

- EIB-Systeme
- Elektroinstallationen
- Blitzschutzbau
- Alarmanlagen
- EDV Verkabelungen
- Servicedienst

5202 Neumarkt • Bahnhofstr. 13
Tel. 06216/80 98 • Fax DW 40
Mobil 0664/44 25 696
oder 0664/18 14 576
E-Mail: office@elektrogruber.at
www.elektrogruber.at

MAISLINGER WOHNIDEEN

www.maislinger-wohnideen.at

Franz EGGER
TRANSPORTE

LKW-Ladekräne bis 52 mto. • JIB-Gelenk • Tieflader • Arbeitskorb
Containertransporte • Greiferarbeiten

A-5202 Neumarkt am Wallersee · Schalkham 9
Tel.: 0 62 16 / 53 35 · Fax: DW 4 · office@egger-transporte.at · www.egger-transporte.at

Pizzeria
Francesco
seit 1990

Familie Varamini
Hauptstraße 15 · A-5202 Neumarkt

Bestellhotline: 06216 / 7366

www.modl.at
MODL
möbelmanufaktur

MAG. STEPHAN MOSER
öffentlicher Notar

5202 Neumarkt am Wallersee • Hauptstraße 14
Telefon: +43 6216/5219-0 • Fax: +43 6216/5219-20
E-Mail: office@notar-neumarkt.at

baier TECHNIK
Kabelkonfektion • Baugruppen • Schaltschrankbau
Photovoltaikanlagen

Pfongauerstraße 69
5202 Neumarkt
Tel.: 06216/20420-0
office@baier-technik.at
www.baier-technik.at

MÜHLEN-LADEN
Josef Leimüller GmbH
Naturrein mit Verantwortung seit 1609
Edtmühle & Evit
Mo – Fr: 8 bis 12 Uhr 13 bis 17 Uhr Sa: 8 bis 12 Uhr
Mühlgasse 12, 5202 Neumarkt a.W. | 06216/5234 | office@leimueller.info | www.leimueller.info

Tamara's
Mode&Tracht
Neumarkt am Wallersee
Tel. 06216 / 40 214

Fehlt noch ein Weihnachtsgeschenk?
Am 2. Dezember gibt es
-20%
auf den gesamten Einkauf!
Alles Liebe, Tamara

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

ROMAN WINKLER

- Familiengeführter Meisterbetrieb mit mehr als 60 Jahren Erfahrung in **Bau- und Möbeltischlerei**
- Hochwertige **Maßanfertigungen** für den Innen- und Außenbereich
- Von der **Idee bis zur Realisierung** – aus einer Hand:
  - individuelle Beratung und sorgfältige Planung
  - computergestützte Visualisierung in 3D
  - Verarbeitung hochwertiger Materialien
  - perfekte, fachgerechte Montage

ROMAN WINKLER TISCHLEREI GmbH
Steindorferstraße 3, 5202 Neumarkt a. W.
Mobil 0664 / 54 53 316, Tel. 06216 / 6237
office@meistertischlerei.at
www.meistertischlerei.at

RAUENSCHUH
FM & MITARBEITER
ELEKTROTECHNIK
5202 Neumarkt a. Wallersee · Wiener Str. 20
T: 06216 / 5250 · office@fmelektro.at
www.fmelektro.at

IHR ELEKTROTECHNIKER

PARTNER KNX

Photovoltaik – Blitzschutzanlagen – Telefonanlagen – Antennenanlagen
Anlagenbau – Heizungssteuerungen – Regelungen – Kabelfehlerortung
Planung von Elektroanlagen – EDV-Netzwerke – E-Check
Anlagenprüfung – Alarm-Brandmeldeanlagen – Videoanlagen

MEISTER BETRIEB

SCHOBER
KFZ SPENGLEREI
Schober Johann
Lengroid 16, 5202 Neumarkt, E-Mail: blechsalat@gmx.net
Tel.: 06216/5433, Fax: DW 1, Handy: 0664/3921452